



HARALD SEIFERT

ERFOLGSGESCHICHTE NR. 12

Seifert Logistics Group

„Logistik – für manche nur ein Wort, für mich eine Leidenschaft. Hinter der Logistik steckt ein System, das sich stetig verändert und mich antreibt, immer einen Millimeter besser zu sein als der Wettbewerb, um damit die Trends der Zukunft bereits heute umzusetzen.“

Vom Transportunternehmen über die Spedition bis hin zum Kontraktlogistiker

Die 1947 gegründete Seifert Logistics Group (SLG) gehört seit Jahren zu den Top 100 Logistikunternehmen in Deutschland. Anfängen als Transportunternehmen mit fünf Mitarbeitern. Leidenschaft, unternehmerischer Mut und ein Hang zur Perfektion brachten Harry Seifert den Spitznamen „Mr. Perfect“ ein und führten dazu, dass unter seiner Leitung aus dem Transportunternehmen ein international tätiger Kontraktlogistiker wurde.



Hinter innovativen Erfindungen, ihrer Umsetzung und deren Unternehmen stehen immer Menschen mit Leidenschaften und Lebenszielen für Fortschritt und Weiterentwicklung. Sie haben den Drang nach Verwirklichung von Ideen zur Verbesserung des Gegenwärtigen, der allgemeinen wie der eigenen Lebensbedingungen.

Heute beschäftigt die SLG mehr als 2.000 Mitarbeiter an über 40 Standorten in Europa. Mit einer Lagerfläche von mehr als 700.000 Quadratmetern ist die Unternehmensgruppe in den Branchen Chemie, Automotive, Baustoffe, Pharma, Papier und Konsumgüter als Dienstleister tätig.

Motorenmontage und Value Added Services

Als Logistikunternehmen ist die SLG europaweit im Teil- und Komplettladbereich für internationale Kunden unterwegs. Das Unternehmensportfolio legt dabei den Fokus auf Speziallösungen mit hoher Wertschöpfung für Kunden aus verschiedenen Branchen. Von Qualitätskontrollen über die Vormontage bis hin zur Montage von Rumpfmotoren, gehören komplexe Tätigkeiten entlang der Supply Chain zu den Aufgaben als Fulfillment-Dienstleister. Die Nominierung als Finalist beim Daimler Supplier Award in der Kategorie Partnerschaft belegt dies.

Digitalisierungsinitiative bei der SLG

Als Vorreiter in Sachen Digitalisierung und Innovation werden im Wirkungskreis der Seifert Digital Roadmap Pilotprojekten mit Kooperationspartnern getestet

und entwickelt. Darunter fällt beispielsweise die Zusammenarbeit von Menschen und Robotern in der Kommissionierung. Darüber hinaus der Einsatz von Drohnen zur Inventur sowie die Digitalisierung analoger Prozess mithilfe von Apps. Im Jahr 2021 hat die Unternehmensgruppe in eigene Produktionskapazitäten für den Bereich Additive Manufacturing (AM) investiert. Damit wird AM sukzessive als eigenständiger Geschäftsbereich ausgebaut, um den Veränderungen der Geschäftsmodelle, den steigenden Warenströmen und der steigenden Lagerhaltung entgegenzuwirken.

Investition in die Zukunft I

Multi-User-Logistikzentrum Ulm Nord

2021 hat die SLG bekannt gegeben, dass ein neues Multi-User-Logistikzentrum im Norden von Ulm errichtet wird. Damit tätigt der Kontraktlogistiker die größte Einzelinvestition der Unternehmensgeschichte. Mit eigener Autobahnausfahrt an der A8 und unmittelbarer Nähe zum Containerbahnhof, entstehen bis im Jahr 2022 60.000 Palettenstellplätze und Blocklagerfläche für sämtliche logistische Dienstleistungen sowie Raum für Value Added Services.

www.seifert-logistics.com

Diese Menschen stecken ihr Wissen, ihr Herzblut, ihr Geld und ihre Zeit in Projekte, die dann idealerweise, von Erfolg gekrönt sind. Derart konkrete Erfolgsbeispiele sind die beste Motivation!

Weitere regionale Erfolgsgeschichten unter:

www.nanuuu.de

